

10.3. Anhang 3: Lehrplänetabelle

Bezüglich der Vorgehensweise ist an dieser Stelle noch einmal zu bemerken, dass die Dichter bzw. Werke in der Tabelle (insgesamt mehr als 700 Autoren mit ca. 4 000 Werken), wenn die für die Analyse unentbehrliche Identitätsklärung ohne Erfolg blieb, so angegeben sind, wie sie in den Lehrplänen angegeben waren. Das betrifft auch die Schreibweise der Werke. Da die Autoren dabei in alphabetischer Reihenfolge sortiert sind, ist als „Orientierungshilfe“ zusätzlich noch das Geburts- bzw. Sterbedatum angegeben. In den abgesicherten Fällen sind auch die in den Lehrplänen vorhandenen Druckfehler korrigiert, um die Dichter bzw. Werke „richtig“ einordnen zu können.

Die Angabe der Lehrpläne in der Kopfzeile ist aus Gründen der Lesefreundlichkeit auf das Jahr, die Stufe und die Klasse, den Ort bzw. den Herausgeber reduziert. Die genauere Bezeichnung ist in der Literaturliste ersichtlich.

Abkürzungen:

O	obligatorisches Lesen im Unterricht (<i>обязательное чтение по программе</i>)
B	obligatorisches außerschulisches Lesen (<i>внеклассное чтение</i>)
Г	Werke <i>nur</i> für die städtische Schule (<i>городская школа</i>)
C	Werke <i>nur</i> für die dörfliche Schule (<i>сельская школа</i>)
Д	zusätzliches Lesen (<i>дополнительное чтение</i>)
Н	Werke für das Auswendiglernen (<i>наизусть</i>)
Сб.	Sammelband
(?)	nicht bekannt/blieb ungeklärt
<i>kursiv</i>	kein bestimmtes Werk von einem Autor im Lehrplan angegeben, sondern nur das Thema zur Auswahl von Werken; außerdem Erlasse, literarische Gruppen und Werke ohne Autor
fett	Autor, wenn er zum ersten Mal in der Tabelle vorkommt bzw. Werke, aus denen bestimmte Stellen noch zusätzlich zum Lesen oder Auswendiglernen vorgegeben wurden